

CT2-Wheel

Telemetriesystem für rotierende Radanwendungen



- DMS-Abgleich über Potentiometer oder optionaler automatischer Abgleich (AZ)
- 12 bit ADC Auflösung, gleichzeitiger Abtastung aller Kanäle
- Signalbandbreite: 2 x 0-375Hz bis 2 x12kHz
Abtastrate: 2 x 1428Hz bis 2 x 45714Hz
- Gehäuse Schutzart (IP65)
- Ausgang (+/- 5V) und optionaler CAN-BUS Ausgang
- Universale Montageplatte für Räder (Peiselerplatten)
- Es können bis zu 4 Systeme gleichzeitig betrieben werden
- Li-Ion Akku für bis zu 36h

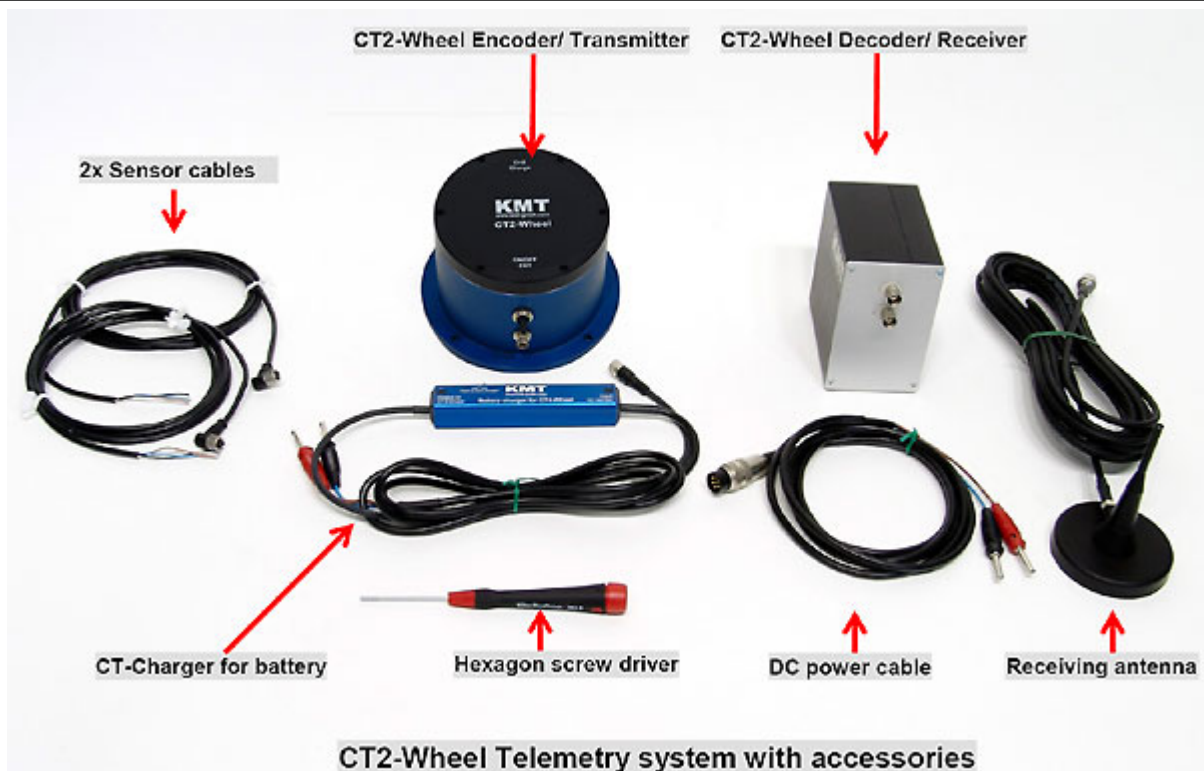
CT2-Wheel ist ein 2-Kanal-Telemetriesystem das speziell zur Montage auf rotierende Rädern entwickelt wurde. Die Sensoren werden über schraubbare, wassergeschützte Stecker angeschlossen. Die Messwerte werden analog aufbereitet, digitalisiert und digital mittels Radiotelemetrie übertragen.

Für die Übertragung sind 4 Trägerfrequenzen verfügbar, sodass 4 Systeme parallel arbeiten können. Das gesamte an der Felge montierte Sendeteil ist wassergeschützt nach IP65 aufgebaut.

Folgende Sensoren können angeschlossen werden: DMS-Sensoren (STG) als Voll- Halb- und Viertelbrücke (350 Ohm), Thermoelemente Typ K bis 1000°C und ICP-Sensoren. Spannungseingänge von +/-5V oder +/-10V stehen ebenso zur Verfügung.

An der stationären Wiedergabeseite im Fahrzeug stehen die Messwerte als analoge $\pm 5V$ -Signale über BNC-Buchsen zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung.

Die Messwertauflösung beträgt 12 Bit, sodass eine Amplitudendynamik von 72 dB besteht. Die analoge Signalbandbreite beträgt bis zu 12kHz/Kanal, abhängig von der Übertragungsgeschwindigkeit. Eine Messgenauigkeit von +/-0,25 % (ohne Sensor) ist gewährleistet. Das CT2-Wheel kann bei Umgebungstemperaturen von -20 bis +70°C eingesetzt werden. Die Übertragungreichweite zwischen Sendeteil und Empfänger beträgt ca. 10m.





Beispiel: CT2-Wheel-ENC mit Thermoausgleichsleitung Type K